



Herrn
Bürgermeister Harald Braun
Rathaus Wadgassen
Lindenstraße 114

66787 Wadgassen

2. September 2010

Seite(n): 4

Anfrage: Historische Mauer der Alten Abtei auf dem Gelände der Cristallerie in ernster Gefahr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Braun.

Wie ich vor wenigen Minuten dem Ortsvorsteher Gemeindebezirk Wadgassen Herrn Hans-Jürgen Könen mitgeteilt habe, beobachte ich aus Interesse – Heimatkunde u. –forschung – die Bauarbeiten auf dem Gelände der Cristallerie. Unangenehm fällt mir der Umgang mit der historischen Mauer – einem der letzten Überbleibsel der Alten Abtei auf.

Vor allem auch der Materialschwund des beschädigten Mauersegmentes! Da ich voraussetze, dass die Mauer unter Denkmalschutz steht, stellt sich mir besorgt die Frage: wie will man dieses Segment wieder in Stand setzen, wenn Material fehlt – dies ist offensichtlich gegeben? Die jetzt – Stand 01.09.2010 – angebrachten Gitter sind nicht ausreichend, da man den Bereich noch immer durch die weit offenstehende grüne Tür erreichen kann. Diese ist weder verschlossen noch durch ein Gitter abgetrennt.



Kann man hier von Gemeinde-Seite aus gegensteuern und eine adäquate Absperrung umsetzen (lassen)?

Zu dem: kann man dafür Sorge tragen, dass die Mauer nicht noch mehr beschädigt wird bzw. weiterhin unter Materialschwund leidet?



Diese Tür steht jedem OFFEN.

Der aktuelle Zustand der Mauer







Im Namen der Fraktion, eine schöne Woche und mit freundlichen Grüßen

Dr. Andreas Neumann

Fraktion Bürgerinitiative Wadgassen
Stv. Fraktionsvorsitzender & Pressewart
Treppenstraße 13 (csw Neubau)
66787 Wadgassen

Mobil 0177 64 36 918
E-Mail info@fraktion-buergerinitiative-wadgassen.de
Online www.fraktion-buergerinitiative-wadgassen.de